

DIE SCHULDIGEN

1. Kapitel

Warum wurde Dresden zerstört?

Der Versuch, die Schuldigen mit Lügen reinzuwaschen

Vor dem Urteil der Geschichte bleibt die am Ende des Krieges erfolgte Zerstörung der Kunststadt Dresden und die damit verbundene Hinmordung von Zehntausenden wehrlosen Frauen und Kindern für alle Zeit ein unauslöschliches Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

Es ist eine unumstößliche geschichtliche Wahrheit, daß der Befehl zu den vernichtenden Bombenangriffen gegen die ungeschützte Stadt am Strom von dem anglo-amerikanischen Oberkommando gegeben wurde. Es ist ebenso eine unumstößliche geschichtliche Wahrheit, daß die Bomben über Dresden von den Fliegern der anglo-amerikanischen Luftstreitkräfte abgeworfen wurden, die ihre „Heldentat“ noch damit krönten, daß sie im Tiefflug mit ihren Bordwaffen wie bei einer Treibjagd unbewaffnete Menschen, darunter viele Frauen und Kinder, abknallten.

Die friedliebenden Völker haben diese Schandtaten mit Recht wiederholt angeprangert und dabei auch festgestellt, wer an der grausamen Zerstörung der Kunststadt Dresden schuld ist. Die für dieses Verbrechen Verantwortlichen haben wiederholt den vergeblichen Versuch gemacht, sich durch Lügen von dieser Schuld reinzuwaschen und die Verantwortung für das schreckliche Geschehen auf andere abzuwälzen.